

# AUTHENTIZITÄT

sehnsucht nach der wahrhaftigkeit in der architektur

Internationales Symposium zur Architekturtheorie  
Freitag, 28. Januar 2011, 9h - 18h

## Authentizität - Sehnsucht nach der Wahrhaftigkeit in der Architektur

Der Umgang mit dem Authentischen und der Frage nach Identitätsbestimmung in der Architektur soll in unserem Symposium zur Debatte gestellt werden. Anhand grundsätzlicher Positionen im Umgang mit dem Authentischen werden wir aktuelle Kontroversen um die Rekonstruktion historischer, verloren gegangener Monumente erörtern und versuchen, eine Gegenwartsdiagnose unseres Verständnisses von Authentizität, Geschichte und Moderne zu stellen.

Hatte die Moderne im 20. Jahrhundert und analog die moderne Denkmalpflege seit Dehio eine klare Definition von zeitgenössischer und historischer Architektur gehabt, so wachsen seit längerem die Zweifel gegenüber diesen Eindeutigkeiten. Der Abriss von Denkmälern der Nachkriegsmoderne und eine Renaissance traditioneller Schönheitsideale haben zu einer neuen Unübersichtlichkeit geführt. Tabus der klassischen Denkmalpflege scheinen gefallen zu sein. Kündigt sich hier vielleicht eine neue Unbekümmertheit gegenüber historischen Formen an, wie sie im 19. Jahrhundert schon einmal bestanden hatte, oder erleben wir einen Siegeszug von Themenparks? In Grundsatzvorträgen und Diskussionsforen wollen wir die philosophischen und konzeptionellen Probleme dieses Mentalitätswandels formulieren und diese an Beispielen aus der jüngsten Architekturentwicklung zur Diskussion stellen. Die Fallstudien eröffnen eine Bandbreite an Möglichkeiten im Umgang mit der Baugeschichte, jenseits von Rekonstruktion oder konservatorischem Purismus.

Zwischen Nostalgie, Historismus und Bildersehnsucht einerseits und einem modernen Pathos von Authentizität, Echtheit und moralischer Wahrheitsverpflichtung andererseits, hat sich mittlerweile, nicht zuletzt als Erbe der Postmoderne, eine Vielzahl neuer Vermittlungen der Zeitschichten ergeben. Das Historisch-Werden der Moderne selbst fordert zu einem Überdenken unserer Geschichtsvorstellungen auf.

Vorträge & Diskussion

**Adam Caruso**

Caruso St John Architects, London

**Donatella Fioretti**

Bruno Fioretti Marquez Architekten, Berlin

**Andreas Hild**

Hild und K Architekten, München

**Susanne Knaller**

Institut für Romanistik, Karl-Franzens-Universität, Graz

**Aram Mattioli**

Kulturwissenschaftliches Institut, Universität Luzern

**Michael Petzet**

ICOMOS, München

**Lois Renner**

Künstler, Wien

**Caroline Robertson-von Throta**

Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaften, Karlsruhe

*Moderation & Organisation*

**Werner Sewing**

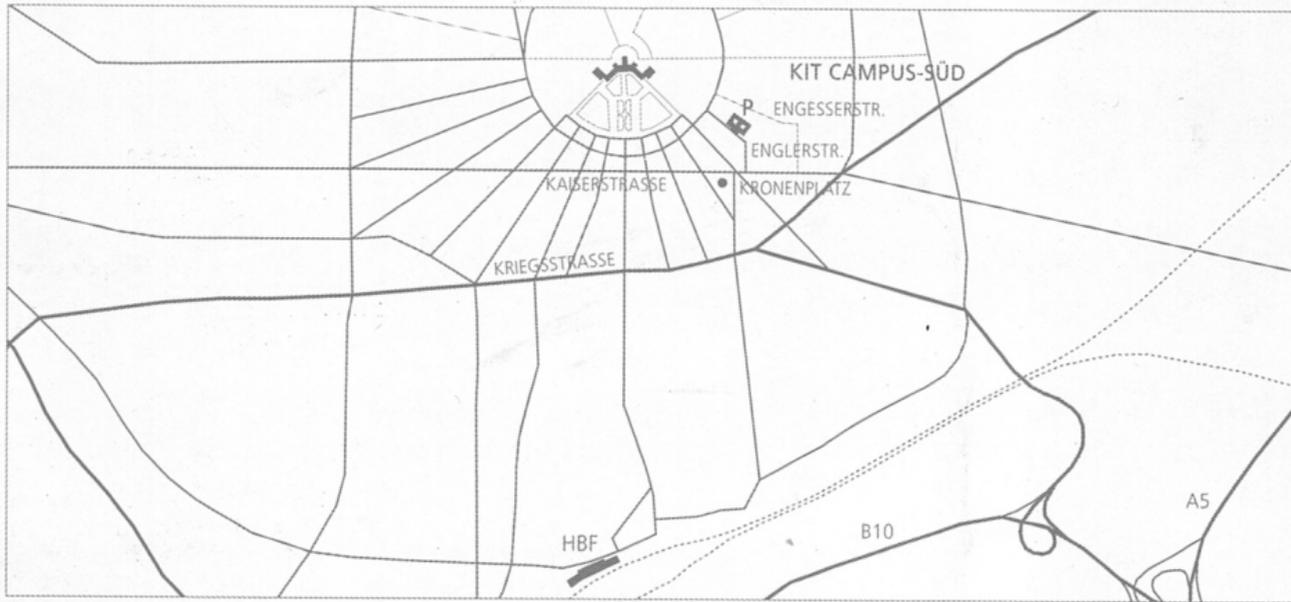
FG Architekturtheorie, KIT

**Florian Dreher**

FG Architekturtheorie, KIT

**Alex Dill**

LG Architektur+Mobiliar, KIT



KIT - Fakultät für Architektur  
 Hörsaal Egon Eiermann  
 Geb. 20.40 / Englerstrasse 7  
 D-76131 Karlsruhe  
 T +49 721 608 2154  
 F +49 721 608 4116

weitere Informationen unter:  
[www.arch.kit.edu](http://www.arch.kit.edu)

Vom Bahnhofsvorplatz:  
 Tram 2/3 und S-Bahn S4/S41  
 Haltestelle Kronenplatz/KIT Campus-Süd

Parkplätze hinter dem Fakultätsgebäude.

Anmeldung erbeten.

[dreher@kit.edu](mailto:dreher@kit.edu) oder [info@betonmarketing.de](mailto:info@betonmarketing.de)

Diese Veranstaltung wird als AiP/SiP - Fortbildung der Architektenkammer Baden-Württemberg anerkannt.

Keine Teilnahmegebühr.

[www.arch.kit.edu](http://www.arch.kit.edu) / [www.beton.org](http://www.beton.org)



architekturtheorie



do.co.mo.mo



Feederle  
 Die Backsteine



bauKULTUR  
 FÖRDERVEREIN



BDA



BRITISH  
 COUNCIL